

## **Türkische Stadt Laodikeia: bemerkenswerte farbige Skylla-Skulpturengruppe entdeckt**

**Frankfurt, der 20.08.2024** – In [Laodikeia](#) in [Denizli](#), einer für ihre archäologischen Denkmäler berühmten Stadt in der Region Westanatolien, wurde eine Reihe von Skulpturen ausgegraben, die zur Gruppe der Skylla gehören. Diese außergewöhnlichen Skulpturen, die den barocken Stil der hellenistischen Periode widerspiegeln, zeichnen sich durch ihre gut erhaltene Originalfarbe und ihren künstlerischen Stil aus. Die Ausgrabungen in Laodikeia sind Teil des Projekts „Vermächtnis für die Zukunft“, das vom Türkischen Ministerium für Kultur und Tourismus ins Leben gerufen wurde, um das archäologische Erbe Anatoliens zu bewahren und es an künftige Generationen weiterzugeben.

### **Außergewöhnliche Skulpturen mit Originalbemalung**

Türkische Archäologen haben die Skylla-Skulpturengruppe bei der Restaurierung des Bühnengebäudes des westlichen Theaters in Laodikeia entdeckt, das auf der Tentativliste des UNESCO-Welterbes steht. Die Skulpturengruppe umfasst den Kopf und die Hand des menschenfressenden Ungeheuers Skylla, den Körper von Odysseus, zwei Oberkörperskulpturen seiner Gefährten, die von den wilden Hunden um die Taille von Skylla angegriffen und getötet wurden, sowie den Bug von Odysseus' Schiff.

Die Skylla-Skulpturengruppe wurde im frühen 2. Jahrhundert v. Chr. von den Bildhauern Athanadoros, Hagesandros und Polydoros von Rhodos geschaffen. Die einzige andere bekannte Kopie dieser Skulpturengruppe aus der frühen römischen Zeit wurde 1957 vor einer Höhle in Sperlonga, Italien, entdeckt. Die Skylla-Gruppe von Laodikeia aus der Zeit des Kaisers Augustus (27 v. Chr. bis 14 n. Chr.) ist die früheste bekannte Skulptur ihrer Art, die bisher gefunden wurde – und mit ihren intakten Farben, ihrem Stil, ihrer Ästhetik sowie ihrer künstlerischen Qualität auch die originellste. Die barocke Handwerkskunst des Kopfes der Skylla, die Bemalung des von Skylla gehaltenen Ruders und der realistische Ausdruck des Schmerzes auf dem Gesicht der von den wilden Hunden der Skylla angegriffenen Figuren sind exquisit und weltweit einmalig.

Die Skulpturengruppe wurde in der Antike wahrscheinlich im zweiten Stock des Bühnengebäudes des westlichen Theaters ausgestellt, um ihre Farbe zu erhalten. Es wird angenommen, dass ein (Erzähler) dem Publikum im Theater an bestimmten Tagen im Jahr aus Homers Odyssee vorlas, während diese Skulpturengruppe auf der Bühne ausgestellt war. Einige der Skulpturen der Gruppe blieben unversehrt, während andere zerbrochen und im Zuge des Übergangs vom Heidentum zum Christentum in den Backstage-Räumen verschwanden.

Pressekontakt GoTürkiye:

BZ.COMM GmbH | Andrea Oechsler, Marvin Korndörfer | Hanauer Landstr. 136 | 60314 Frankfurt  
Tel: +49 (0) 69 256 28 88 30 | E-Mail: [tuerkiye@bz-comm.de](mailto:tuerkiye@bz-comm.de)

### **Mythologische Geschichte von Scylla**

Homers Ilias und Odyssee gehören zu den bedeutendsten literarischen Werken der Antike. Während die Ilias die Ereignisse des Trojanischen Krieges schildert, verfolgt die Odyssee die Rückkehr von Odysseus, König von Ithaka, in seine Heimat nach zehn Jahren. Den Epen zufolge hatten die Achäer den Trojanischen Krieg dank Odysseus' List gewonnen, und seine Heimreise war mit vielen Abenteuern verbunden. In der Odyssee ist die Begegnung zwischen Odysseus und dem Seeungeheuer Scylla von großer Bedeutung: Scylla wird als Seeungeheuer mit dem Oberkörper einer Frau und einem von wilden Hunden umgebenen Unterkörper beschrieben, das in der Straße von Messina vor der italienischen Küste auf der Lauer liegt. Als das Schiff des Odysseus an der Höhle vorbeisegelt, in der das Ungeheuer lauert, greifen die Hunde an und verschlingen sechs von Odysseus' Begleitern.

### **Laodikeia: Das antike Erbe von Denizli**

Nur wenige Minuten nördlich des heutigen Denizli gelegen, wurde Laodikeia vom seleukidischen König Antiochos II. Theos gegründet und nach seiner Frau, der Königin Laodike, benannt. Die Stadt war als eines der größten Handelszentren der Geschichte bekannt und auch für die christliche Welt von großer Bedeutung. Die Laodikeia-Kirche, eines der frühesten erhaltenen Beispiele der im Neuen Testament erwähnten Sieben Kirchen, etablierte die Stadt in der frühen oströmischen Zeit als religiöses Zentrum auf Metropol-Ebene. Laodikeia ist heute auch wegen seiner Nähe zu [Pamukkale](#) von Interesse und sollte unbedingt besucht werden. Anschließend können Besucher in der gleichen Gegend die einem Wolkenfeld ähnelnden Travertinen und die antike Stadt [Hierapolis](#) ansehen. Beides sind UNESCO-Welterbestätten und großartige Beispiele für Natur- und Kulturerbe.

**Download der Bilder:** <https://docs.tga.gov.tr/jw0863w2>

### **Über Türkiye:**

Türkiye, ein einzigartiges Reiseziel, liegt an vier Meeren und verbindet mit dem Bosphorus die Kontinente Asien und Europa. Das Land, das seit jeher ein Knotenpunkt kultureller Interaktion und Heimat unterschiedlicher Klimazonen ist, inspiriert die Besucher heute mit seiner Geschichte, Natur und Gastronomie, die die Vielfalt der Zivilisationen seit Jahrhunderten widerspiegelt. Mit dem Kulturreichtum hat Türkiye ein ausgeprägtes Verständnis für Kunst & Mode als Symbiose von Tradition und Moderne. Auch das äußerst dynamische Einkaufs- & Unterhaltungsleben zieht Besucher aus aller Welt an.

Mehr Informationen über Türkiye sind unter <https://www.goturkiye.com/> abrufbar.

## PRESSEMEDLUNG



### Links:

GoTürkiye: [www.goturkiye.com](http://www.goturkiye.com)

YouTube: <https://www.youtube.com/channel/UCtxMrki2fnCPG3GOX4kylNg>

X: [@GoTürkiye](https://twitter.com/GoTürkiye)

Facebook: <https://de-de.facebook.com/tuerkeifasziniert/>

Instagram: <https://www.instagram.com/goturkiye>

Pressekontakt GoTürkiye:

BZ.COMM GmbH | Andrea Oechsler, Marvin Korndörfer | Hanauer Landstr. 136 | 60314 Frankfurt  
Tel: +49 (0) 69 256 28 88 30 | E-Mail: [tuerkiye@bz-comm.de](mailto:tuerkiye@bz-comm.de)